

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 216. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG
- 217. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG
- 218. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien
- 219. Richtlinie Laufbahnstellen und Qualifizierungsvereinbarung
- 220. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur "Wasserbau"
- 221. Einsetzung einer Habilitationskommission - Univ. Ass. Dipl.-Ing. Dr. techn. Berthold Stöger
- 222. Einsetzung einer Habilitationskommission Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian SCHRANZ, MSc - Nachnominierung eines zusätzlichen Gutachters
- 223. Studienkommission Elektrotechnik - Umnominierung von Mitgliedern
- 224. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Applied Interface Physics
- 225. Ausschreibung von Preisen / Stipendien
 - 225.1. Hannspeter Winter - Preis 2016
 - 225.2. Dr. Ernst Fehrer Preis 2016
 - 225.3. Take off StudentInnenwettbewerb 2016
- 226. Liste der LVA für die fachgebundene Wahl der Master Studien Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau
- 227. Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden des Senates der Technischen Universität Wien gem. UG idGF - Funktionsperiode 1. Oktober 2016 bis 30. September 2019
- 228. Wechsel im Vorsitz des Betriebsrats für das allgemeine Universitätspersonal
- 229. Vorsitz der HTU
- 230. Ausschreibung der Stelle für eine_n Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Numerische Analysis partieller Differentialgleichungen
- 231. Ausschreibung freier Stellen
 - 231.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen
 - 231.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation
 - 231.3. Fakultät für Physik
 - 231.4. Fakultät für Technische Chemie
 - 231.5. Fakultät für Informatik
 - 231.6. Fakultät für Bauingenieurwesen
 - 231.7. Fakultät für Architektur und Raumplanung
 - 231.8. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

216. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:

<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

217. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter

<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

218. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter

<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

219. Richtlinie Laufbahnstellen und Qualifizierungsvereinbarung

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 28.06.2016 die Richtlinie betreffend Laufbahnstellen und Qualifizierungsvereinbarung beschlossen. Sie finden diese auf der Homepage der Vizerektorin für Personal und Gender unter

http://www.tuwien.ac.at/de/wir_ueber_uns/universitaetsleitung/rektorat/vizerektorin_fuer_personal_und_gender/personal_gender/arbeitsrecht/leitfaeden_und_richtlinien/ bzw. im Anhang.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

Anhänge:

[RichtlinieLaufbahnstellenundQualifizierungsvereinbarung.pdf](#)

220. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur "Wasserbau"

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 14. März 2016 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF - beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 98 Abs. 3 UG 2002 folgende Gutachterinnen bzw. Gutachter nominiert:

Prof. Dr. Robert BOES
ETH Zürich
V. Wasserbau, Hydrologie u. Glaz.
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen STAMM
TU Dresden
Fakultät Bauingenieurwesen
Institut für Wasserbau und THM

Ersatzgutachterin bzw. Ersatzgutachter:

1. Prof. Dr.-Ing. Silke WIEPRECHT
Universität Stuttgart
Institut für Wasser- und Umweltsystemmodellierung
2. Prof. Dr. Dipl. Bauing ETHZ Anton SCHLEISS

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dietmar ADAM

Fakultät für Bauingenieurwesen

Institut für Geotechnik/ E 220-2

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Günter BLÖSCHL

Fakultät für Bauingenieurwesen

Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie/ E 222-2

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian BUCHER

Fakultät für Bauingenieurwesen

Institut für Hochbau und Technologie/ E 206-3

O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Johann KOLLEGGGER

Fakultät für Bauingenieurwesen

Institut für Tragkonstruktionen/ E 212-2

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Jörg KRAMPE

Fakultät für Bauingenieurwesen

Institut für Wasserbau, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft/ E 226-1

Ersatzmitglieder:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Norbert OSTERMANN

Fakultät für Bauingenieurwesen

Institut für Verkehrswissenschaften/ E 230-2

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Julia DERX

E222 - Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Norbert KROUZECKY

E222 - Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Alfred BLASCHKE

E222 - Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie

Studierende:

Mitglieder:

Tamara GONAUS

Karina SCHIEFER

Ersatzmitglied:

Jacqueline STALLEKER

Alexander GRAND

Annette TITZ

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 17. Juni 2016 wurde Herr Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Günter Blöschl zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

221. Einsetzung einer Habilitationskommission - Univ. Ass. Dipl.-Ing. Dr. techn. Berthold Stöger

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 14. März 2016 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 103 Abs. 6 UG folgende Gutachter_innen nominiert:

Prof. Dr. Oliver OECKLER

Universität Leipzig

Fakultät für Chemie und Mineralogie

Professur für Materialwissenschaftliche Kristallographie

Prof. Emer. Emil MAKOVICKY

University of Copenhagen

Department of Geosciences and Natural Resource Management

Senior Scientist Lukas PALATINUS
Czech Academy of Sciences
Institute of Physics of the Czech Academy of Sciences
Prof. Dr. Sander van SMAALEN
Universität Bayreuth

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Johannes FRÖHLICH
E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie
O.Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Frank KUBEL
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik
Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Dominik EDER
E165 - Institut für Materialchemie
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ulrike DIEBOLD
E134 - Institut für Angewandte Physik
Univ.-Prof. Dr. Ronald MILETICH-PAWLICZEK
Universität Wien
Institut für Mineralogie und Kristallographie

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Chem. Dr.rer.nat. Matthias WEIL
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik
Univ.Ass. Dipl.-Chem. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Miriam Margarethe UNTERLASS, MSc
E165 - Institut für Materialchemie

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Karl KIRCHNER
E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie
Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas KONEGGER
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Studierende:

Mitglieder:

Magdalena BICHLER
Thomas RUH

Ersatzmitglieder:

Charlotte LEEB
Daniel LAUBENSTEIN

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Die konstituierende Sitzung des Habilitationsverfahrens war am 22.06.2016 und zum Vorsitzenden wurde Herr Prof. Fröhlich gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. Bertagnoli

222. Einsetzung einer Habilitationskommission Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian SCHRANZ, MSc - Nachnominierung eines zusätzlichen Gutachters

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 25. Jänner 2016 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG beschlossen.
Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 103 Abs. 6 UG
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Detlef HECK
TU Graz
2180 Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaft
als zusätzlichen Gutachter nachnominiert.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. Bertagnoli

223. Studienkommission Elektrotechnik - Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Studierende“ im Senat der TU Wien wurde eine Umnominierung der Mitglieder in die Studienkommission „Elektrotechnik“ für die Funktionsperiode Oktober 2013 - September 2016 wie folgt

vorgenommen:

Mitglieder:

Clara HÖNLINGER

Elena BICA

Fabian ZAVARSKY

Anton LEITNER

Ersatzmitglieder:

Andreas STEPHANIDES

Johannes STEINBACH

Davor FRKAT

Georg JANISCH

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

224. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Applied Interface Physics

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 14. März 2016 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem.

§ 98 Abs. 3 UG 2002 folgende Gutachterinnen bzw. Gutachter nominiert:

Prof. Wolf-Dieter SCHNEIDER

École polytechnique fédérale de Lausanne (EPFL)

Prof. Giovanni DIETLER

École polytechnique fédérale de Lausanne (EPFL)

Prof. Franz GIESSIBL

Universität Regensburg, Institut für Experimentelle und Angewandte Physik

Prof. Petra SCHWILLE

Max Planck Institut of Biochemistry, Martinsried

Prof. Karl-Heinz ERNST

EMPA, Switzerland

Prof. Joachim SPATZ

Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme, Stuttgart

Prof. Thomas GREBER

Universität Zürich

Prof. Mischa BONN

Max-Planck-Institut for Polymer Research

Prof. Peter FRATZL

Max-Planck-Institut of Colloids and Interfaces

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dipl.-Ing. Dr.techn. Friedrich AUMAYR

E134 - Institut für Angewandte Physik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ulrike DIEBOLD

E134 - Institut für Angewandte Physik

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Karsten HELD

E138 - Institut für Festkörperphysik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Hannes-Jörg SCHMIEDMAYER

E141 - Atominstitut

Em.Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Michael GRUNZE

Institute of Applied Physical Chemistry

Ruprecht-Karl-University of Heidelberg

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan ROTTER

E136 - Institut für Theoretische Physik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerhard SCHÜTZ

E134 - Institut für Angewandte Physik

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerhard KAHL

E136 - Institut für Theoretische Physik

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christoph EISENMENGER-SITTNER

E138 - Institut für Festkörperphysik

Ersatzmitglieder:
Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn.Eva SEVCSIK
E134 - Institut für Angewandte Physik

Studierende:
Mitglieder:
Aida ABDALLA
Nastasia ZIMOV

Ersatzmitglieder:
Christopher GOLLNHOFER
Sebastian WAGNER

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 7. Juni 2016 wurde Herr Univ.-Prof.Dr. Friedrich Aumayr zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

225. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

225.1. Hannspeter Winter - Preis 2016

An der Technischen Universität Wien vergibt die Rektorin jährlich einen Forschungspreis ("Hannspeter Winter - Preis") in der Höhe von EUR 10.000,-, der aus Erträgen der BA/CA-Stiftung sowie aus dem Budget der TU Wien gespeist wird. Durch diesen Preis werden hervorragende wissenschaftliche Forschungsleistungen im Rahmen von Dissertationsprojekten ausgezeichnet, die von Absolventinnen des Doktoratsstudiums an der TU Wien erbracht wurden. Jede Fakultät kann jedes Jahr nur eine Bewerberin nominieren; falls mehr als eine Bewerbung vorliegt, obliegt die Auswahl dem Dekan aufgrund eines gereihten Vorschlages des Fakultätsrates. Nach der Entscheidung über die Bewerberin der Fakultät sind die Unterlagen - welche jedenfalls die Dissertation und die Gutachten zur Beurteilung der Dissertation enthalten müssen - mit einem Schreiben des Dekans dem Vizerektor für Forschung & Innovation zur Ermittlung der Preisträgerin gemäß Statuten (siehe Mitteilungsblatt Nr. 9/2013, Link: <https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/knoten/anzeigen/21592>) vorzulegen.

Anträge müssen bis zum 28. Oktober 2016 im Büro des Vizerektors für Forschung & Innovation eingelangt sein. Der Preis wird am 20. Jänner 2017 im Rahmen der Promotionsfeierlichkeiten persönlich an die Preisträgerin verliehen. Für allfällige Anfragen steht Ihnen Frau Kusebauch, Durchwahl 406303, oder unter barbara.kusebauch@tuwien.ac.at zur Verfügung.

225.2. Dr. Ernst Fehrer Preis 2016

Der Dr. Ernst Fehrer-Preis wird seit 1982 jährlich jeweils zum Jahresende gemäß den Richtlinien für Ehrungen der Technischen Universität Wien verliehen. Es kommen nur an der TU Wien ausgebildete oder an der TU Wien tätige Wissenschaftler_innen mit Arbeiten aus den Fächern Bauingenieurwesen, Chemie, Elektrotechnik, Maschinenwesen und Physik in Betracht. Eine eigene Bewerbung ist nicht möglich. Näheres finden Sie in den Richtlinien des Rektorates (Link: http://www.tuwien.ac.at/dle/universitaetskanzlei/richtlinien_und_verordnungen/ernst_fehrer_preis/)

Das Auswahlverfahren verläuft wie auch in den letzten Jahren in folgenden Schritten:

- 1.) Vorschlag einer Kandidatin bzw. eines Kandidaten durch die fachzuständige Professorin bzw. den fachzuständigen Professor beim Dekan.
Falls in einer Fakultät mehrere Kandidatinnen bzw. Kandidaten vorgeschlagen werden, organisiert der jeweilige Dekan hierfür ein Vorauswahlverfahren. Die innerhalb der Fakultät ausgewählte Arbeit soll bitte bis 10. Oktober 2016 mit einer Stellungnahme des Dekans an das Vizerektorat für Forschung & Innovation weitergeleitet werden (barbara.kusebauch@tuwien.ac.at)
 - 2.) Einreichunterlagen: Arbeit oder Beschreibung der Leistung (einschließlich Kurzfassung), für die der Preis verliehen werden soll; Verzeichnis der Veröffentlichungen (Auszug aus der Publikationsdatenbank der TU Wien), Vorträge oder andere wissenschaftliche Leistungen; Lebenslauf. Bitte beachten Sie, dass der/die betreffende Wissenschaftler/in zum Zeitpunkt der Einreichung das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben darf, jedoch nachweisbare Kinder-Karenzzeiten berücksichtigt werden.
 - 3.) Entscheidung des Auswahlkomitees und Vorschlag an das Rektorat
 - 4.) Beschluss des Rektorates
- Bitte übermitteln Sie uns die Einreichunterlagen bis 10. Oktober 2016 (barbara.kusebauch@tuwien.ac.at)

Die Sitzung des Auswahlkomitees wird am 17. Oktober ab 09 Uhr im Sitzungszimmer Rektorat stattfinden und die

Verleihung des Preises erfolgt am 14. Dezember 2016 an die/den persönlich anwesende/n Preisträger/in. Offizielle Einladungen zur Auswahlkomiteesitzung und zur Preisverleihung folgen, bitte jedoch die beiden Termine einstweilen vormerken.

Der Vizerektor für Forschung und Innovation:
Dr. J. F r ö h l i c h

225.3. Take off StudentInnenwettbewerb 2016

Thema: "Door-to-Door within 4 Hours"
Veranstalter: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie in Kooperation mit der österr. Forschungsförderungsgesellschaft.
Bewerbungsfrist: 1. September 2016
Informationen im Anhang.

Anhänge:
[TakeOff_StudentInnenwettbewerb.pdf](#)

226. Liste der LVA für die fachgebundene Wahl der Master Studien Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau

Die Liste ist ab WS 2016 gültig.
Sie finden diese im Anhang.

Der Vorsitzende der Studienkommission Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau:
Dr. B. K i t t l

Anhänge:
[ListeFachgebundeneWahl_MB_WIMBI_2016.pdf](#)

227. Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden des Senates der Technischen Universität Wien gem. UG idgF - Funktionsperiode 1. Oktober 2016 bis 30. September 2019

Der Senat der Technischen Universität Wien gem. UG idgF hat in der konstituierenden Sitzung am 27. Juni 2016 für die Funktionsperiode 1. Oktober 2016 bis 30. September 2019 mit Stimmenmehrheit

- Herrn O.Univ.Prof. Dr.phil. Emmerich BERTAGNOLLI
zum Vorsitzenden des Senates
- Frau Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Simone KNAUS
zur 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Senates
- Frau Anna KLAMPFER
zur 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Senates
- Herrn Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Rudolf GIFFINGER
zum 3. stellvertretenden Vorsitzenden des Senates
gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

228. Wechsel im Vorsitz des Betriebsrats für das allgemeine Universitätspersonal

Mit 1. Juli 2016 erfolgte ein Wechsel im Vorsitz des Betriebsrats für das allgemeine Universitätspersonal. Frau Manuela Marik, die in der Betriebsratssitzung am 9. Juni 2016 zur neuen Vorsitzenden gewählt wurde, übernimmt den Vorsitz von Herrn Bernhard Koller. Herr Koller scheidet mit diesem Datum auch als Betriebsratsmitglied aus. Frau Andrea Würz rückt auf das damit freie Mandat nach.

Die Vorsitzende:
M. M a r i k

229. Vorsitz der HTU

In der Universitätsvertretungssitzung der HTU Wien vom 14. Juni 2016 wurde Frau Anna Klampfer zur 1. stv. Vorsitzenden der HTU gewählt. Mit 1. Juli 2016 ersetzt sie Frau Denise Schaffer.

Der Vorsitzende:
A. L a s h i n

230. Ausschreibung der Stelle für eine_n Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Numerische Analysis partieller Differentialgleichungen

Eine Stelle für eine Universitätsprofessur für „Numerische Analysis partieller Differentialgleichungen“ ist an der Fakultät für Mathematik und Geoinformation der Technischen Universität Wien am Institut für Analysis und Scientific Computing gemäß § 99 Abs. 3 UG die Stelle baldmöglichst (01.10.2016) zu besetzen.

Die Anstellung erfolgt im Rahmen eines auf sechs Jahre befristeten Arbeitsverhältnisses gemäß Kollektivvertrag, das nach positiver Qualifikationsprüfung (Evaluierung der Qualität der wissenschaftlichen Leistungen sowie der Leistungen in der Lehre in den letzten fünf Jahren) nach dem Ende des fünften Jahres in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Universitätsprofessorin oder Universitätsprofessor umgewandelt werden soll.

Bewerbungsberechtigung

Bewerbungsberechtigt sind gemäß § 99 Abs. 3 UG ausschließlich Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten der Technischen Universität Wien gemäß § 94 Abs. 2 Z 2 UG (definitives Dienstverhältnis gemäß § 170 ff BDG, Amtstitel Außerordentliche_r Universitätsprofessor_in).

Die_der_ künftige Stelleninhaber_in soll eine international ausgewiesene Forscherpersönlichkeit sein, um das Gebiet der „Numerischen Analysis partieller Differentialgleichungen“ sowohl von mathematischer Sicht als auch in Hinblick auf aktuelle Anwendungen aus Ingenieur- und Naturwissenschaften zu vertreten.

Die Hauptaufgaben und Schwerpunkte der Universitätsprofessur sind:

- Numerische Verfahren für elliptische partielle Differentialgleichungen
- Adaptive Algorithmen für die numerische Lösung partieller Differentialgleichungen.

Es wird vorausgesetzt, dass die Bewerber_innen hervorragend wissenschaftlich ausgewiesen sind und im Gebiet „Numerische Analysis partieller Differentialgleichungen“ erfolgreich geforscht und publiziert, größere Projekte eingeworben, Diplomarbeiten und Dissertationen betreut haben sowie über facheinschlägige Auslandserfahrung verfügen. Im Besonderen wird erwartet, dass die Bewerber_innen substantielle wissenschaftliche Beiträge zu allen oben angeführten Schwerpunkten erbracht haben. Die Mitwirkung bei einschlägigen Schwerpunkten in Forschung und Lehre der Fakultät für Mathematik und Geoinformation wird erwartet. Weiters wird Erfahrung in der Lehre und eine überdurchschnittliche pädagogische und didaktische Qualifikation vorausgesetzt. Die Aufgaben der_des Universitätsprofessors_in_ schließen die Abhaltung von Lehrveranstaltungen der Fakultät für Mathematik und Geoinformation sowie die Betreuung von Diplomarbeiten und Dissertationen ebenso mit ein, wie die Mitwirkung an der universitären Selbstverwaltung und den üblichen Management-Tätigkeiten.

Universitätsprofessoren_innen werden in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer_innen der Universitäten idF 2016 eingestuft. Das Mindestgehalt beträgt EUR 4.842,70 monatlich (14-mal). Berechnungsbasis für das künftige Gehalt als Universitätsprofessor_in ist gemäß § 99 Abs. 3 UG das derzeit bezogene Gehalt als Universitätsdozent_in (inkl. derzeitiger Abgeltung für die Lehre). Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation werden ebenfalls ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der Technischen Universität Wien (Kontakt: Gerhard Neustätter, gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at)

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, der Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdegangs, der Vortrags- und Lehrtätigkeiten sowie der fünf wichtigsten Veröffentlichungen sind bis 27.07.2016 (Datum des Poststempels) zu richten an:

Technische Universität Wien
Dekan der Fakultät für Mathematik und Geoinformation der Technischen Universität Wien Univ. Prof. Dr. Michael Drmota
Adresse: Wiedner Hauptstraße 8-10, 1040 Wien

Der schriftlichen Bewerbung sollte ein Speichermedium (z.B. CD-ROM oder USB-Stick) beigelegt werden, welches die kompletten Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form enthält.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

231. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

231.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

231.1.1 Eine Stelle für eine_n Instandhaltungs- & Projektkoordinator_in für Bauprojekte (Karenzvertretung) in der Abteilung Gebäude und Technik (GuT) ist ab 26.09.2016 befristet zu besetzen.

(Kennzahl 010C/17-02/2016)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung im Bereich Bauwesen (HTL, FH/Universität)
- Praxiserfahrung im Bereich Projektmanagement sowie Facility Management
- Idealerweise Kenntnisse in den Bereichen HKLS/ELT
- Interesse an innovativer technisch-wissenschaftlicher Infrastruktur
- Analysefähigkeit & hohe Problemlösungskompetenz
- Überzeugungsfähigkeit & Verhandlungsgeschick
- Sensibilität für verschiedene Interessenlagen sowie Dienstleistungsorientierung
- Ausgezeichnete Kenntnis der deutschen Sprache in Wort & Schrift
- Vorteilhaft sind: weitere Sprachkenntnisse

Ihre Aufgaben:

- Objektbetreuung größerer von der TU Wien genutzter Gebäudekomplexe in allen Aspekten der Betriebsführung, Gebäudeinstandhaltung & -sanierung sowie -adaptierung
- Selbständige Durchführung kleinerer Umbauten & Instandhaltungsmaßnahmen im Gebäudebestand
- Mitwirkung bei Konzeptionierung & Planung sowie Festlegung von Projektstandards
- Koordination der Projektbeteiligten bei größeren Projekten
- Vertretung der Universitätsinteressen gegenüber Ziviltechnikern, ausführenden Firmen sowie Vertretern der Gebäudeeigentümer & Behörden
- Technische Mitwirkung bei allen projektbezogenen Leistungsausschreibungen

Wir bieten:

- Interessantes & abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Anspruchsvolles & sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes & externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1 / U2 / U4 Karlsplatz)

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt mind. EUR 2.457,90 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl.

Gehaltsvorstellung) bis 27.07.2016 per Email an Frau Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position und Kennzahl** an!

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Bewerberhotline +43 (1) 58801 DW 406 204 jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung sowie jederzeit gerne auch unter der angeführten Email-Adresse.

Weitere Informationen finden sie unter <http://www.gut.tuwien.ac.at/>

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.1.2 Eine Stelle für eine_n administrative_Mitarbeiter_in (Karenzvertretung) in der Abteilung Gebäude und Technik/Customer Service Desk, Office Management sowie Bestell- & Rechnungswesen ist ab 03.10.2016 befristet zu besetzen.(Kennzahl 010C/17-03/2016)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung (z.B. Lehre)
- Fundierte EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office, Outlook)
- Grundkenntnisse in Buchhaltung & Kostenrechnung
- Hohe Serviceorientierung und Freude am Arbeiten im Team
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- Sehr gute Kenntnis der deutschen Sprache in Wort & Schrift
- Einsatzfreude, technisches Interesse & Zuverlässigkeit
- Vorteilhaft sind: Englischkenntnisse, Erfahrungen mit SAP, Erfahrung im Beratungsbereich (Help Desk)

Ihre Aufgaben:

- Customer Service Desk: Telefonische Kundenbetreuung, Betreuung des elektronischen Ticketsystems
- Bestell- & Rechnungswesen, insbesondere für Miete, Betriebskosten und sonstige Immobilienkosten
- Administrative Tätigkeiten, Sekretariatsagenden, Unterstützung bei der Ermittlung von Kennzahlen & der Aufbereitung verschiedener Daten (z.B. für CAFM) sowie Datenarchivierungen

Wir bieten:

- Interessantes & abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Anspruchsvolles & sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes & externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1 / U2 / U4 Karlsplatz)

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt mind. EUR 1.802,30 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 27.07.2016 per Email an Frau Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position und Kennzahl** an!

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Bewerberhotline +43 (1) 58801 DW 406 204 jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung sowie jederzeit gerne auch unter der angeführten Email-Adresse.

Weitere Informationen finden sie unter <http://www.gut.tuwien.ac.at/>

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.1.3 Eine Stelle für eine_n Mitarbeiter_in (Karenzvertretung) für Veranstaltungsorganisation ist in der Abteilung Gebäude und Technik ab 16.08.2016 befristet zu besetzen.

(Kennzahl 010C/17-01/2016)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung (Lehre, berufsbildende mittlere oder höhere Schule, etc.)
- Fundierte EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office, Outlook)
- Freude am Umgang mit Menschen & am Arbeiten im Team
- Begeisterung für abwechslungsreiche Herausforderungen mit hoher Dringlichkeit
- Stark ausgeprägte Kundenorientierung sowie sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- Ausgezeichnete Kenntnis der deutschen Sprache in Wort & Schrift
- Hohe Flexibilität, Belastungstoleranz & Zuverlässigkeit
- Selbständigkeit, Verantwortungsfähigkeit & Loyalität
- Vorteilhaft sind: Erfahrungen mit SAP, Praxiserfahrung in Organisation & Aufbau im Bereich Event Management

Ihre Aufgaben:

- Erste Anlaufstelle für Kundenanfragen & Raumbuchungen
- Organisation & Betreuung von Veranstaltungen
- Vor Ort Begehungen & Erstellung von Protokollen
- Terminkoordination, Abwicklung des Schriftverkehrs sowie Informationsweitergabe
- Bestellen von externen Dienstleistungen (z.B. Garderobendienst, Reinigung, Logistik)
- Veranstaltungsverrechnung, Erstellen von Datenlisten & Datenauswertungen
- Fallweise Unterstützung bei Veranstaltungsaufbau

Wir bieten:

- Interessante & abwechslungsreiche Aufgaben an der größten technischen Universität Österreichs
- Breites internes & externes Angebot
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIIa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt mind. EUR 1.921,50 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 27.07.2016 per Email an Frau Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position und Kennzahl** an!

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Bewerberhotline +43 (1) 58801 DW 406 204 jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung sowie jederzeit gerne auch unter der angeführten Email-Adresse.

Weitere Informationen finden sie unter <http://www.gut.tuwien.ac.at/>

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

231.2.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Department für Geodäsie und Geoinformation, Fachbereich / Arbeitsbereich Geoinformation, voraussichtlich ab 1. 9. 2016 für die Dauer von 3 Jahren, Gehaltsgruppe B 1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Geodäsie, Informatik, Geographie, Kartographie, Mathematik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Kenntnisse in GIS erwartet, Programmierkenntnisse von Vorteil, gute Mathematikkenntnisse, gute Deutsch- und Englischkenntnisse, Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre (Bachelor und Master), Absicht im Bereich GIScience zu promovieren

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und

Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.3. Fakultät für Physik

231.3.1 Eine Stelle für eine_n Institutssekretär_in (Karenzvertretung, zunächst befristet bis Februar 2017) am Institut für Festkörperphysik ist ab 01.08.2016 zu besetzen.

(Kennzahl 138/17-01/2016)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office, Outlook, Internet, etc.)
- SAP-Kenntnisse von Vorteil
- Sehr gute Deutschkenntnisse sowie Englisch in Wort & Schrift
- Einschlägige Berufserfahrung erwünscht
- Kommunikations- & Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit & Zuverlässigkeit

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine administrative & organisatorische Tätigkeiten
- Betreuung von verschiedenen Datenbanken
- Katalogisierung von Büchern & Zeitschriften sowie Reports
- Telefonvermittlung, Postbearbeitung sowie Parteienverkehr
- Vertretung in der Betreuung der Prüfungsadministration
- Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen & Seminaren

Wir bieten:

- Interessantes Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Die Möglichkeit (nach der Karenzvertretung) eine Dauerstelle im Zuge des internen Arbeitsmarktes TU Jobs zu erhalten
- Breites internes & externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage & gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt mind. EUR 1.683,- brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 27.07.2016 per Email an Frau Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position und Kennzahl** an!

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Bewerberhotline +43 (1) 58801 DW 406 204 jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung sowie jederzeit gerne auch unter der angeführten Email-Adresse.

Weitere Informationen finden sie unter <http://www.ifp.tuwien.ac.at/>

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.4. Fakultät für Technische Chemie

231.4.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Materialchemie, Fachbereich/Arbeitsbereich

Anorganische Materialchemie / AK Eder, voraussichtlich ab 1. September 2016 bis 31. August 2020,

Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden

Wiederholung der Ausschreibung vom 6. April 2016.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Master- bzw. Diplomstudium der Fachrichtung

Chemie /Technische Chemie

Sonstige Kenntnisse:

Erfahrung mit der Synthese von Nanomaterialien (z.B. Sol-gel, ALD, CVD), mit verschiedenen Methoden zur Materialcharakterisierung (XRD, SEM, FTIR/Raman, TGA) sowie Interesse an Reaktordesign, Kinetik und Mechanistik für die heterogene Photokatalyse

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.4.2 Eine Stelle für eine_n Senior Scientist am Institut für Materialchemie (Fachbereich Theoretische Chemie), ist voraussichtlich ab 1. September 2016, unbefristet, Gehaltsgruppe B 1 mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden, zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 3590,70 (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen: Einschlägig abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Chemie, Physik oder Materialwissenschaft.

Sonstige Kenntnisse: Eine ausgewiesene und eigenständige Forschungs- und Publikationstätigkeit, sowie belegte Erfahrung mit der Entwicklung von allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Codes (Dichtefunktionaltheorie) sind Voraussetzungen. Idealerweise verfügen Sie über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming.

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.5. Fakultät für Informatik

231.5.1 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Gestaltungs- und Wirkungsforschung, Arbeitsbereich Multidisciplinary Design Group, ist voraussichtlich ab 1.8.2016 bis 31.07.2018 zu besetzen. (Wiederholung der Ausschreibung vom 25. 2. 2016)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium einer für die Ausschreibung in Frage kommenden Fachrichtung

Wesentliche Erfordernisse:

- Qualifikation aus Informatik/Wirtschaftsinformatik oder aus einem damit in Zusammenhang stehenden People-Technology-Design-Fach (z.B. HCI / User Centered Design, CSCW, Design einschließlich softwaretechnische und sozialwissenschaftliche Designmethodik, Socially Embedded Computing / Social Informatics, oder Ähnliches)

- Interesse an einem oder mehreren der folgenden Bereiche, die mit dem Design und der Nutzung von ICTs in Zusammenhang stehen: Tangible User

Interface Design, Interaktionsdesign, Usability, Assisted Living

Technologies, Soziale Netzwerke und Kommunikation über digitale Medien, computerunterstützte Kollaboration, ICTs und sozialer Wandel, Organizational Informatics, Knowledge Management, Change Management.

- Kenntnisse und/oder Erfahrung in der Durchführung qualitativ-empirischer User-Studies

- gute kommunikative und soziale Kompetenz

- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Zusätzlich erwünscht:

- Interesse an empirischer Forschung, praktischen Design-Aspekten und theoretisch-konzeptiver Auseinandersetzung

- Interesse an der schriftlichen Aufbereitung von Problemstellungen und Resultaten sowie deren Präsentation

- Neugier und Begeisterung für den o.a. Bereich

Die ausgeschriebene Stelle ist eine DoktorandInnen-Stelle. Zu den Aufgaben des/r erfolgreichen Bewerbers/in zählt u.a. die Formulierung eines Forschungsproblems für die Dissertation in enger Abstimmung mit den anderen WissenschaftlerInnen des Arbeitsbereichs. Die weiteren Aufgaben schließen die Mitwirkung an den Aktivitäten des Arbeitsbereichs (Forschungsprojekte etc.) einschließlich der Lehre ein.

Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung bei:

- ein Motivationsschreiben, in dem Sie darlegen, warum Sie sich für diese Stelle interessieren

- CV

- eine Kopie des Abstracts, Inhaltsverzeichnisses und zusammenfassenden Schlusskapitels Ihrer Diplomarbeit

- zumindest ein Empfehlungsschreiben

- Kopien der Urkunden über die erworbenen akademischen Grade

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.5.2 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Center for Informatics and Society, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden ist voraussichtlich ab 1.8.2016 auf die Dauer von 3 Jahren zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen. Gegebenenfalls besteht über Projektaktivitäten die Möglichkeit, das Stundenausmaß der Beschäftigung auf maximal 40 Wochenstunden zu erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Aufgaben:

Mitwirkung am Aufbau und an den Aktivitäten des Center for Informatics and Society; Forschungstätigkeit, Arbeit an der Dissertation sowie Lehre (Organisation, Durchführung und ggf. Abhaltung von Lehrveranstaltungen) im Bereich Informatik und Gesellschaft (primär in Zusammenhang mit dem Center for Informatics and Society)

Erfordernisse:

Breites Hintergrundwissen in Informatik; Nachweis der Beschäftigung mit gesellschaftlichen Aspekten der Informatik (Publikationen oder Diplomarbeit);

hohe soziale und kommunikative Kompetenz sowie Fähigkeit zur Teamarbeit;

Interesse an interdisziplinären Ansätzen und Herangehensweisen; sehr gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse.

Erfahrung in der universitären Lehre sowie Auslandsaufenthalte erwünscht. Weiters wäre Erfahrung als Software-EntwicklerIn wünschenswert, insbesondere auch in der Leitung von (Software-)Projekten und Gruppen.

Den üblichen Bewerbungsunterlagen sind ein Motivationsschreiben und Kopien sämtlicher Qualifikationsnachweise (Abschlusszeugnisse, Dienstzeugnisse etc.) beizufügen.

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: katharina.schmidt@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und

Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.5.3 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Informationssysteme, Arbeitsbereich Distributed Systems (Univ.Prof. Dr. Schahram Dustdar) Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden ist voraussichtlich ab 1.9.2016 auf die Dauer von 4 Jahren zu besetzen. Gegebenenfalls besteht über Projektaktivitäten die Möglichkeit, das Stundenausmaß der Beschäftigung auf maximal 40 Wochenstunden zu erhöhen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Verteilte Systeme, Cloud Computing, Internet of Things. Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse.

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: katharina.schmidt@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.5.4 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Informationssysteme, Arbeitsbereich Datenbank und Artificial Intelligence, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden ist voraussichtlich ab 1.10.2016 bis 30.09.2022 zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.590,70 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Informatik

Sonstige Kenntnisse:

Hervorragende wissenschaftliche Leistungen in den Bereichen Datenbanken, Informationssysteme oder Theoretische Informatik (mit Bezug zu Datenbanken oder Artificial Intelligence). Ausgezeichnete Kenntnisse von formalen Methoden der Informatik (insbesondere Logik und Komplexitätstheorie). Es wird die Bereitschaft zur Mitarbeit in der Grundlehre, an Institutsschwerpunkten sowie an Projektacquisition und -management erwartet. Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse.

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: katharina.schmidt@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.5.5 Eine Stelle für eine_n Organisationsassistent_in & Leitung Öffentlichkeitsarbeit (TZ 30 Std.) am Zentrum für Koordination & Kommunikation der Fakultät für Informatik ist ab August 2016 zu besetzen.

(Kennzahl 195/17-01/2016)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Hochschulbildung mit dem Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation, Medien sowie Sponsoring
- Nachgewiesene Kompetenz im Bereich Konzepterstellung & -entwicklung
- Erfahrung in der Durchführung von Veranstaltungen & Projekten
- Interesse an Naturwissenschaft und Technik
- Hohe soziale Kompetenz und teamorientierte Persönlichkeit
- Erfahrung in der Führung von Mitarbeiter_innen
- Fähigkeit zum selbstständigen & eigenverantwortlichen Arbeiten
- Hervorragende Deutsch- & Englischkenntnisse in Wort & Schrift
- Vorteilhaft sind: weitere Fremdsprachenkenntnisse sowie Arbeitserfahrung im universitären & Non-profit Bereich

Ihre Aufgaben:

- Konzeption & Koordination der internen & externen Öffentlichkeitsarbeit
- Konzeption, Organisation sowie fallweise Durchführung von Veranstaltungen
- Inhaltliche & organisatorische Unterstützung bei der Umsetzung von strategischen Maßnahmen im Bereich PR der Fakultät

Wir bieten:

- Interessantes Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Dynamisches & flexibles Arbeitsumfeld
- Dauerstelle in einem anspruchsvollen & sich stetig weiterentwickelnden Umfeld
- Breites internes & externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Std. mind. EUR 1.843,43 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 27.07.2016 per Email an Frau Mag. Kerstin Jagsits tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt **Position und Kennzahl** an!

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Bewerberhotline +43 (1) 58801 DW 406 204 jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung sowie jederzeit gerne auch unter der angeführten Email-Adresse.

Weitere Informationen finden sie unter <http://www.informatik.tuwien.ac.at/zkk>

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.5.6 Zwei Stellen für eine_n Studienassistent_in (je 15 Wochenstunden) am Institut für Technische Informatik

sind zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 720,60 (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Technische Informatik

Befristung: max. 2 Monate ab 23. Juli 2016 bis 22. September 2016, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse: abgeschlossenes Bachelorstudium in Technischer Informatik, vertiefte Kenntnisse im Bereich der LVAs „Digital Design & Computer Architecture“, „Hardware Modelling“, „Advanced Digital Design“ und HW/SW-Codesign“, idealerweise Vorerfahrung als Tutor/Tutorin in einer/mehrerer dieser LVAs

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: TU Wien, Institut für Technische Informatik, 1040 Wien, Treitlstrasse 3

Mailadresse für Bewerbungen: sommer@ecs.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.6. Fakultät für Bauingenieurwesen

231.6.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in (Karenzvertretung) am Institut für Tragkonstruktionen, Fachbereich/Arbeitsbereich Betonbau, ist voraussichtlich ab 12. Oktober 2016 bis 12. November 2018, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung

Konstruktiver Ingenieurbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Bauteilversuche, Nichtlineare FE-Berechnungen, Erfahrungen im Entwurf von Brücken

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.6.2 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in (Karenzvertretung) am Institut für Tragkonstruktionen, Fachbereich/Arbeitsbereich Betonbau, ist voraussichtlich ab 6. Oktober 2016 bis 6. November 2017, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung

Konstruktiver Ingenieurbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Bauteilversuche, Nichtlineare FE-Berechnungen

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.7. Fakultät für Architektur und Raumplanung

231.7.1 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (15 Wochenstunden) ist am Department für Raumplanung / Fachbereich Soziologie ausgeschrieben.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 720,60 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: ab 1. September 2016 max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

-Interesse am Bibliothekswesen und Wissenschaftsmanagement

-Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken (statistische, Bibliotheksdatenbanken)

-Kenntnisse in Bezug auf die Anwendung von Graphikprogrammen (zB InDesign, Photoshop)

-Klarer Bezug zu den Themen des Fachbereichs Soziologie im bisherigen Studium

Bewerbungsfrist: bis 27. 7. 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: 1040 Wien, Paniglgasse 16/Mezzanin

Mailadresse für Bewerbungen: isra@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.7.2 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (10 Wochenstunden) ist am Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege ausgeschrieben.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 480,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: ab 1. September 2016 max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Es wird eine Stelle zur Administration und Erhaltung der Arbeitsplatzrechner sowie der Internetseite des Fachbereiches besetzt. Zusätzlich gibt es noch einen wartungsfreundlichen QNAP-NAS Server zu betreuen.

Aus diesem Grund sind folgende Vorkenntnisse und Kompetenzen notwendig:

- zur Administration der Arbeitsplatzrechner gute Kenntnisse von Windows ab Version 7 notwendig
- zur Administration der Arbeitsplatzrechner fortgeschrittene Kenntnisse von Mac OS X erwünscht
- Administration der Internetseite über Wordpress
- Kenntnisse zur Bearbeitung von benutzerdefinierten Templates, Plugins und Widgets
- Administration von QNAP-NAS Server

Bewerbungsfrist: bis 27. 7. 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: sekretariat@tuwien.ac.at

Mailadresse für Bewerbungen: margit.hinzenberg@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.8. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

231.8.1 Eine Stelle für eine_n vollbeschäftigte_n Postdoc-Assistenten_in (40 Wochenstunden) am Institut für Leichtbau und Struktur-Biomechanik, Arbeitsgruppe Numerische Biomechanik, ist voraussichtlich ab 1. Dez. 2016, für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 3.590,70 (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

Facheinschlägiges Doktorat in den Bereichen Maschinenbau bzw. biomedizinische Technik (Spezialisierung Biomechanik) oder in verwandten Fächern. Die Stelle ist im Gebiet der numerischen Biomechanik angesiedelt. Sehr gute Kenntnisse in der bildbasierten Finite-Elemente-Modellierung, Programmierung (FORTRAN/C++ und Python), Erfahrung mit Kadaverexperimenten sowie sehr gute Englisch in Wort und Schrift werden vorausgesetzt. Grundlegende Deutschkenntnisse sind wünschenswert.

Wir bieten:

- Eine kreative Arbeitsumgebung in einer der lebenswertesten Städte weltweit
- Ein junges, hoch motiviertes Team junger Wissenschaftler
- Eine international etablierte Arbeitsgruppe
- Eine sehr gut ausgestattete Arbeitsumgebung (Soft- und Hardware, Biomechaniklabor)
- Eine kontinuierliche persönliche und berufliche Weiterbildung
- Die Möglichkeit die Forschungsarbeiten auf führenden internationalen Konferenzen vorzustellen

Wir erwarten:

- Eine hoch motivierte, belastbare Person mit sehr guten Kommunikationsfähigkeiten
- Interesse am Lösen wissenschaftlicher Probleme in einer selbstständigen, zielgerichteten Art und Weise
- Durchführung von herausragenden Forschungsarbeiten auf internationalem Niveau im Bereich der Knochenbiomechanik
- Bereitschaft zur Mitarbeit an interdisziplinären und internationalen wissenschaftlichen Projekten
- Schreiben von Anträgen und Einwerben von Drittmitteln
- Mitbetreuung von Master- und PhD-Studenten
- Übernehmen von Lehraufgaben am Institut
- Mithilfe bei organisatorischen und administrativen Aufgaben des Institutes
- Sehr gute Kenntnisse in der wissenschaftlichen Kommunikation sowie im Verfassen wissenschaftlicher Anträge und Publikation

Für weitere Information kontaktieren Sie bitte Prof. Dr. Dieter Pahr (pahr@ilsb.tuwien.ac.at). Die Bewerbung sollte ein Motivationsschreiben, einen wissenschaftlichen Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen, eine Publikationsliste sowie eine Kopie der Doktorarbeit in elektronischer Form (einzelne PDFs archiviert als ZIP Datei) enthalten.

Bewerbungsfrist: von 06.07.2016 bis 17.08.2016.

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, oder per Mail an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

231.9.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik, Fachbereich/Arbeitsbereich Industrielle Automationstechnik (Univ. Prof. Dr. Sc. techn. Georg Schitter), ist voraussichtlich ab 1. 8. 2016 bis 31. 1. 2018, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 18. Mai 2016)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.590,70 brutto(14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Elektrotechnik, Maschinenbau oder Physik mit einschlägiger Erfahrung im Bereich der Rastersondenmikroskopie oder Nanomesstechnik, bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Einschlägige, vertiefende Erfahrungen auf einem oder bevorzugt mehreren der genannten Gebiete: Rasterkraftmikroskopie (AFM), dynamische AFM Messmoden, Kelvin Force Microscopy, Magnetic Force Microscopy, wissenschaftliche Instrumentierung oder Nanomesstechnik werden vorausgesetzt. Erfahrung mit Methoden der Rasterkraftmikroskopie und Nanomesstechnik in Anwendungsgebieten der Materialwissenschaften, Biophysik oder der Lebenswissenschaften werden als Vorteile erachtet. Bestehende Erfahrungen und Bereitschaft zur Mitwirkung beim Schreiben und der Abwicklung von Forschungsanträgen, Publikationstätigkeit und der akademischen Lehre werden erwartet.

Diese Stelle wird nur an Bewerber/innen mit abgeschlossenem Doktoratsstudium vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharter@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.2 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik (Gruppe Industrielle Automationstechnik, Prof.Dr. Georg Schitter), ist ehestmöglich für die Dauer von 4 Jahren zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.685,30 brutto(14x jährlich).

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik, Mechatronik, Regelungstechnik oder Automatisierungstechnik mit Spezialisierung im Bereich der Präzisionsstechnik oder Messtechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse: Einschlägige, vertiefende Erfahrungen auf einem oder bevorzugt mehreren der genannten Gebiete: Messverstärker und Analogfilter, Filter- und Reglerimplementierung auf FPGA-basierter Echtzeit-Hardware, laserbasierte Messtechnik, laserbasierte Freiraumkommunikation oder adaptive Optik werden vorausgesetzt. Mathematische Grundlagen, gute Kenntnisse und Interesse für Physik, fundierte Kenntnisse in Matlab/Simulink, sowie Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre und an der Entwicklung neuartiger Messsysteme für die Nanotechnologie und adaptive Optik mit zu wirken werden erwartet. Bestehende Erfahrungen in der Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Team, Einwerbung und Bearbeitung von Forschungsprojekten oder in der Lehre werden als Vorteil erachtet.

Diese Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerber/innen ohne abgeschlossenes Doktoratsstudium vergeben. Nach Verfügbarkeit ist es geplant, die Stelle aus Forschungsprojekten auf eine volle Stelle von 40 Wochenstunden aufzuzahlen.

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at , manuela.reinharter@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.3 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Computertechnik, ist voraussichtlich ab 1. 10. 2016 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.590,70 brutto(14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Elektrotechnik

Sonstige Kenntnisse:

Die Kandidatin/der Kandidat hat nachweisbare Erfahrung und Expertise im Entwurf und der Herstellung von hochintegrierten Schaltungen, VLSI, ASIC, SoC und mit FPGA Systemen. Das Beherrschen von relevanten Entwurfssprachen wie VHDL, Verilog oder SystemC sowie von Entwurfswerkzeugen von Synopsys, Cadence, Mentor, etc. ist Voraussetzung. Weiters soll der Nachweis von erfolgreicher, wissenschaftlicher Arbeit erbracht werden und wissenschaftliche Publikationen mit hoher Qualität in internationalen Konferenzen und Journals wird erwartet. Ein Vorteil ist die Expertise auf relevanten Gebieten wie Signalverarbeitung, Kommunikationssysteme, Regelungstechnik, Rechnerarchitektur und ähnlichen, relevanten Themen. Auch der Nachweis von erfolgreicher Mittelbeschaffung für Forschungsprojekte ist von Vorteil.

Engagierte Mitarbeit in der Lehre wird erwartet.

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.4 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Computertechnik, voraussichtlich ab 1. Oktober 2016 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik oder Informatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Die/der Kandidat_in muss nachweisbare Erfahrung und Expertise in objektorientiertem Programmieren (vorzugsweise in Java) und in der Erstellung grafischer User Interfaces haben. Auch sollen Kenntnisse im Bereich von Requirements Engineering und Testen vorhanden sein. Weiters soll der Nachweis von erfolgreicher, wissenschaftlicher Arbeit und Publikationen erbracht werden, da die Stelle als Dissertationsstelle vergeben wird. Der Nachweis über Erfahrungen zur Mittelbeschaffung

für Forschungsprojekte und deren Durchführung ist erwünscht. Engagierte Mitarbeit in der Lehre (in deutscher oder englischer Sprache) wird erwartet.

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.5 Eine Stelle für eine Teilbeschäftigte Studienassistentin (10 Wochenstunden) (befristet auf 6 Monate ab 1. 9. 2016) ist am Institute of Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering ausgeschrieben.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 480,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Erfordernisse: Fundierte Kenntnis der Grundlagen der Elektrotechnik

Erfahrung in der Betreuung von Studienanfängern

Kontaktfreudigkeit, Diskussionsbereitschaft und kommunikative Fähigkeiten

Bewerbungsfrist: bis 27. 7. 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Gußhausstr. 25-29, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: peter.schoenhuber@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.6 Zwei Stellen für eine Studienassistentin (je 10 Wochenstunden) am Institut für Telecommunications, ab 1. 10. 2016 für max. 2 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums sind zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 480,40 (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Erfordernisse: Studentin der Elektrotechnik oder Informatik (oder vergleichbarer Studiengang), Grundkenntnisse

IP Netze, Netzwerksicherheit, Datenanalyse, gute Programmierkenntnisse (C/C++, Python).

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016

Bewerbungen richten Sie schriftlich an das Institut für Telekommunikation, Gusshausstr. 25 / E389, 1040 Wien

oder per E-Mail an sekretariat@nt.tuwien.ac.at, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.7 Eine Stelle für eine Assistentin im Institut für Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering, Fachbereich/Arbeitsbereich Mikrowellentechnik, ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2016 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung

Telecommunications bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Vertiefende Kenntnisse im Bereich Mikrowellen Mess- und Schaltungstechnik sowie Matlab. Wünschenswert wären zudem Kenntnisse mit nichtlinearen Mikrowellenschaltungen und entsprechenden Simulatoren. Die Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerber/innen ohne abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.8 Eine Stelle für eine Assistentin am Institut für Festkörperelektronik, Fachbereich/Arbeitsbereich Bioelektronik, ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2016 bis 30. September 2017, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.685,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung

Physik, Physiologie, Biologie, Biomedical Engineering oder Medizin bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Hervorragende Kenntnisse der Optik, Mikroskopie und Bildverarbeitung

Gute Kenntnisse der Versuchstierhandhabung einschließlich Tierperfusion

Gute Kenntnisse der histologischen Immunfärbungen

Bewerbungsfrist: bis 27. Juli 2016 (Datum des Poststempels)

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere im wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an, daher wird die o.g. Stelle in Übereinstimmung mit dem Frauenförderungsplan der TU Wien jedenfalls an eine Frau vergeben.

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.9 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (10 Wochenstunden) ist am Institute of Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering ausgeschrieben.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 480,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: ab 1. Oktober 2016, auf 6 Monate, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse: Fundierte Kenntnis der Grundlagen der Elektrotechnik

Erfahrung in der Betreuung von Studienanfängern

Kontaktfreudigkeit, Diskussionsbereitschaft und kommunikative Fähigkeiten

Bewerbungsfrist: bis 27. 7. 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: 1040 Wien, Gußhausstraße 27-29

Mailadresse für Bewerbungen: peter.schoenhuber@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.10 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (10 Wochenstunden) ist am Institute of Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering ausgeschrieben.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 480,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: ab 1. Oktober 2016, auf 1 Jahr, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse: Abgeschlossenes facheinschlägiges Bakkalaureatsstudium;

Wünschenswert: Fortgeschrittenes Telecommunications-Studium (insbesondere Kenntnisse in RF Techniques) sowie gute Matlab-Kenntnisse

Bewerbungsfrist: bis 27. 7. 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Gußhausstraße 25/354, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: margit.maritzen@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

231.9.11 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (10 Wochenstunden) ist am Institute of Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering ausgeschrieben.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 480,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: ab 1. Oktober 2016, auf 1 Jahr, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse: Abgeschlossenes facheinschlägiges Bakkalaureatsstudium; Wünschenswert: fortgeschrittenes Masterstudium Biomedical Engineering

Bewerbungsfrist: bis 27. 7. 2016

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Gußhausstraße 25/354, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: andrea.muehlhauser@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

* [RichtlinieLaufbahnstellenundQualifizierungsvereinbarung.pdf](#)

* [TakeOff_StudentInnenwettbewerb.pdf](#)

* [ListeFachgebundeneWahl_MB_WIMBI_2016.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr